

JAHRESBERICHT 2025

„Freunde helfen Luxor e.V.“

c/o Stefan Hilprecht, Schulstraße 5, 04435 Schkeuditz

Im Zeitraum 16. – 18.02.2025 reiste ein Vereinsmitglied zusammen mit einem Zahnärzteteam nach Luxor, um in der Schule den Kindern und interessierten Erwachsenen die Mundhygiene näherzubringen. Das Projekt fand im neu gebauten und im Oktober 2024 in Betrieb genommenen Erdgeschoss der Vorschule / Gemeinschaftsklasse statt. Die Kinder und Erwachsenen waren sehr interessiert. Das Projekt fand großen Zuspruch. Es wurden Zahnbürsten und Zahnpasta verteilt. Im Anschluss erschien ein Artikel im Mitteilungsblatt der Zahnärztekammer und der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern „dens“ Ausgabe 05/2025. Der Artikel ist dem Jahresbericht angefügt.



Abbildung 1: Februar 2025, deutsches Zahnärzteteam in Luxor/Westbank

Vom 05.03. - 14.03.2025 reisten Stefan Hilprecht und Sandra Wolf nach Luxor, um sich ein aktuelles Bild von den Gegebenheiten vor Ort zu verschaffen. Die Reisekosten und Ausgaben vor Ort sowie die Unterbringung wurden von beiden privat getragen. Der Verein wurde durch diese Kosten nicht belastet.



Abbildung 2: Klassenzimmer der Vorschule Luxor/Westbank, September 2025

Während des Aufenthaltes wurde das neue Gebäude besucht. Dort lernten zu diesem Zeitpunkt 100 Kinder in 3 Räumen. Die Räume sind damit überfüllt. Der Platzbedarf ist sehr groß. Es gibt weitere Kinder im Dorf, die die Vorschule gern besuchen würden. Es muss dringend über eine Erweiterung in Form des Baus des 1. Obergeschosses nachgedacht werden.

Weiterhin wurde während des Aufenthaltes die Buchhaltung des Südparters Hayah Afdal geprüft.

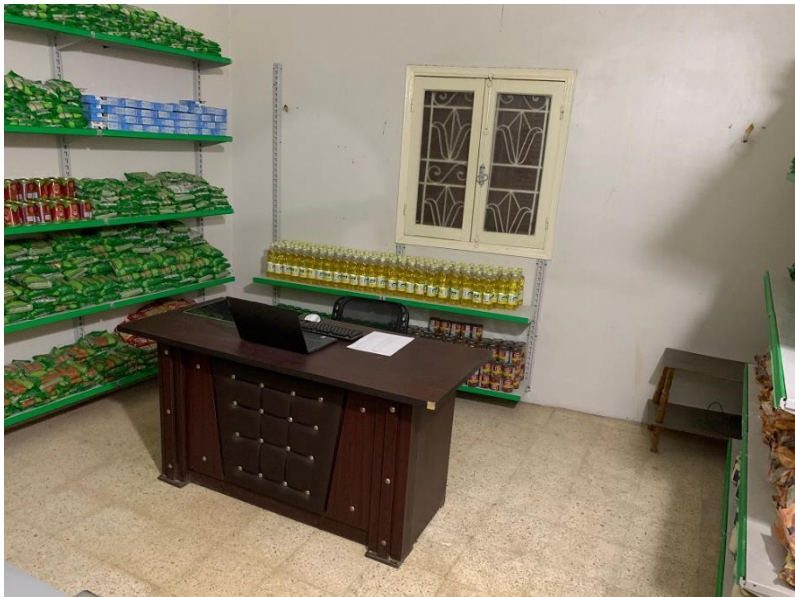


Abbildung 4: Juni 2025, Lebensmittelausgabe an Bedürftige

Bei der Egyptian Food Bank wurde seitens Hayah Afdal Unterstützung für Lebensmittelpakete beantragt. Die Lebensmittelpakete sollen an bedürftige Familien ausgegeben werden. Die Egyptian Food Bank forderte als Voraussetzung einen gesonderten Raum, wo die Lebensmittel gelagert werden und eine Tiefkühltruhe, in welcher

das Fleisch gelagert werden kann. Herr Hilprecht und Frau Wolf befürworteten die Idee des Südpartners. Während des Aufenthaltes wurden verschiedene Händler aufgesucht, um eine passende Gefriertruhe zu finden. Schließlich wurde die Gefriertruhe gekauft und durch Spendengelder von Freunde helfen Luxor e.V. finanziert. Somit wurden alle Forderungen der Egyptian Food Bank erfüllt und das Projekt konnte starten.



Abbildung 3: Tiefkühltruhe für die Lagerung des Fleisches

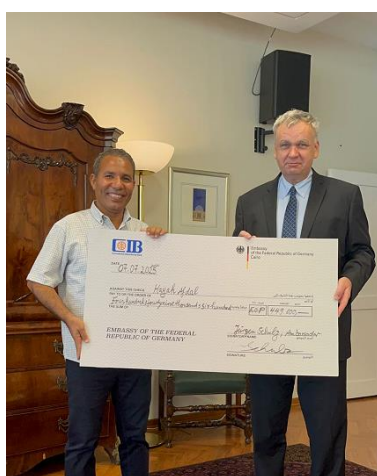


Abbildung 5: Juli 2025, Deutsche Botschaft in Kairo, Mahmoud Ali Mohamed Hassen Khater mit dem Deutschen Botschafter Jürgen Schulz, Scheckübergabe

Hayah Afdal beantragte mit Unterstützung von Freunde helfen Luxor e.V. bereits 2024 bei der Deutschen Botschaft Fördermittel in Höhe von 8.000 EUR zur Innenausstattung der Räume der Vorschule / Gemeinschaftsklasse, Beschaffung von Spielsachen für die Pausenbeschäftigung der Kinder und für Farbe, um die Wände kindgerechter zu gestalten. Aufgrund der Regierungsneubildung in Deutschland kam es zu Verzögerungen in der Entscheidung hinsichtlich der Bewilligung. Im April 2025 wurde die Förderung in Höhe von 8.000 EUR vom deutschen Botschafter Herrn Jürgen Schulz bewilligt. Der Vereinsvorsitzende Mahmoud Ali Mohamed Hassen Khater fuhr im Juli 2025 nach Kairo, um den Scheck persönlich vom deutschen Botschafter in Empfang zu nehmen.

Weiterhin konnten im Jahr 2025 drei neue private Patenschaften zwischen deutschen Paten und bedürftigen Kindern, teilweise Halbwaisen, vermittelt werden. Somit existieren nun insgesamt 25 Patenschaften zwischen deutschen Paten und ägyptischen Kindern. Die Familien vor Ort sind darüber sehr, sehr dankbar, freuen sich über diese Unterstützung und wissen es sehr zu schätzen. Für die armen Kinder wird so für eine erhebliche Erleichterung



Abbildung 7: weitere Paten Kinder bei der Übergabe einer Waschmaschine, gekauft von den deutschen Paten

der Lebenssituation gesorgt und der Schulbesuch ermöglicht. Der Kontakt zum Patenkind ist über unsere Partnerorganisation Hayah Afdal unkompliziert



Abbildung 6: Erste Patenschaft zwischen Sandra Wolf und Marwa, seit vielen Jahren aktiv

möglich. Die aktuelle Lebenssituation kann jederzeit erfragt und berichtet werden. Auch können die Paten, nach vorheriger Absprache, ihre Paten Kinder in Ägypten besuchen, wenn dies gewünscht ist. Dabei bieten Freunde

helfen Luxor e.V. und Hayah Afdal Unterstützung bei der Organisation des Besuches.

In Deutschland erhielt der Verein Freunde helfen Luxor e.V. eine Sachspende von 10 Laptops, welche dem Südpartner Hayah Afdal übergeben wurden. SchülerInnen und Studierende können sich diese Laptops beim Verein Hayah Afdal für Bildungszwecke ausleihen.

Am 11. Juni 2025 fand die jährliche Mitgliederversammlung von Freunde helfen Luxor e.V. statt. Es wurde über den aktuellen Stand, die Nutzung des teils mit Fördermitteln finanzierten Bau des Erdgeschosses der Vorschule mit angeschlossener Gemeinschaftsklasse und das neue durch Hayah Afdal initiierte Projekt der dauerhaften Ausgabe der Lebensmittelpakete durch Hayah Afdal mit Förderung durch die Egyptian Food Bank berichtet.

Weiterhin wurde entschieden, einen weiteren Fördermittelantrag bei der Stiftung Nord Süd Brücken zur Mitfinanzierung des 1. Obergeschosses der Vorschule / Gemeinschaftsklasse zu stellen. Das 1. Obergeschoss soll dabei in eine Doppelnutzung gehen. Tagsüber sollen die Kinder betreut und unterrichtet werden und am Abend soll in den Räumen Erwachsenenbildung für besonders benachteiligte Bevölkerungsgruppen stattfinden.

Bisher konnte noch keine passende Idee zur Finanzierung der LehrerInnengehälter gefunden werden. Bis auf Weiteres werden die Gehälter von Freunde helfen Luxor e.V. finanziert. Insgesamt werden 130 EUR monatlich zur Bezahlung aller LehrerInnen und ErzieherInnen benötigt.
Der Vorstand legte Rechenschaft ab und wurde entlastet.

Der Fördermittelantrag wurde in Höhe von 21.220 EUR (Gesamtprojektsumme 28.300 EUR) im September 2025 bei der Stiftung Nord Süd Brücken gestellt und im Dezember 2025 bewilligt. Der Projektzeitraum ist der 01.04. – 31.12.2026. Die Abrechnung des Projektes P26/08 muss durch Freunde helfen Luxor e.V. gegenüber der Stiftung Nord Süd Brücken bis zum 31.03.2027 erfolgen.

Im Jahr 2025 betragen die Gesamteinnahmen 23.800,48 EUR. Die Ausgaben beliefen sich auf 16.155,77 EUR. Von dieser Summe sind lediglich 378,76 EUR (2,3 % der Gesamtausgaben) Ausgaben für Vereinskosten (Kontogebühren, Verwaltungssoftware).

Der komplette Rest wurde für gemeinnützige Zwecke verwendet.

Unser Verein Freunde helfen Luxor e.V. erhielt im Jahr 2025 von einer Privatpersonen Geldzuwendungen, deren Höhe mehr als 10 % unserer gesamten Jahreseinnahmen ausmachten.

Die Privatperson spendete 5.000 EUR (21 % der Jahreseinnahmen 2025).

Schkeuditz, den 21.02.2026

Stefan Hilprecht
1.Vorsitzender

Sandra Wolf
Schriftführerin

Saubere Zähne und leuchtende Augen

Wismarer Praxisteam zum Hilfseinsatz in Ägypten

Manchmal entstehen die schönsten Projekte ganz unerwartet. So sprach uns nach einer Kontrolle ein Patient an, der bereits seit Längerem eine Kita in Luxor, Ägypten unterstützt. Seine Idee, den Kindern dort das wichtige Thema der Zahngesundheit näherzubringen, fand bei uns sofort Anklang. Nach intensiver Planung war es im Februar endlich soweit: Ein Teil unseres Praxisteam der Zahnarztpraxis am Kagenmarkt Wismar machte sich auf den Weg nach Luxor.

Vor Ort warteten rund 120 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren gespannt auf uns. Unser Programm umfasste einen kleinen Vortrag über zahngesunde Ernährung, sowie praktische Anleitungen zur richtigen Zahnputztechnik. An einem Modell zeigten wir, wie Kinderzähne richtig sauber geputzt werden. Anschließend durfte jedes Kind selbst üben. Viele von ihnen waren bisher kaum mit Wissen über gesunde Ernährung und Mundhygiene in Kontakt gekommen und dennoch machten alle neugierig und begeistert mit. Zum Abschluss bekamen die Kinder Ausmalbilder rund um das Thema Zahngesundheit, die sie fleißig ausmalten.

Die positive Resonanz war so groß, dass wir spontan gebeten wurden, auch noch eine nahegelegene Grundschule zu besuchen. Dort informierten wir zwei Klassen mit etwas älteren Kindern und stießen auch hier auf großes Interesse und aktive Teilnah-

me. Sogar unser Patient half eifrig mit und übte mit den Kindern das Zähneputzen. Um das Gelernte nachhaltig zu verankern, hängten wir zum Abschluss in der Kita unsere Schaubilder zur richtigen Zahnputztechnik über den Waschbecken auf. So haben die Kinder nun täglich eine kleine Erinnerung an ihre Mundhygiene.

Der Einsatz hinterließ tiefe Eindrücke bei uns allen. Besonders berührend war die Dankbarkeit der Kinder für scheinbar selbstverständliche Dinge wie Zahnbürsten und Buntstifte. Wir merkten einmal mehr, wie wichtig Aufklärungsarbeit und Prävention gerade in Regionen mit begrenztem Zugang zu (zahn-)medizinischer Versorgung ist.

Neben dem Hilfseinsatz nutzten wir die Reise auch, um einige der beeindruckenden historischen Stätten Ägyptens zu erkunden. So boten unter anderem Besuche der Pyramiden von Gizeh und der Königsgräber in Luxor faszinierende Einblicke in die Jahrtausende alte Geschichte des Landes.

Unser herzlicher Dank gilt dem Verein Freunde helfen Luxor e.V., dem Verein für Zahnhygiene e. V., der ISB – Infrastruktur Service- und Beteiligungsgesellschaft mbH und unseren Patienten, die mit ihren Spenden und ihrer Unterstützung zu diesem wertvollen Projekt beigetragen haben.

Dr. Annika Wiesener
Zahnarztpraxis Maren Dettmann, Wismar



Begeistert und neugierig machten die Kinder mit und lernten viel über die Gesundheit ihrer Zähne.

Foto: privat